

Medieninformation
Wien, Österreich | 30. September 2013

Martijn van Koten neues Vorstandsmitglied von Borealis

Borealis, ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine, Basischemikalien und Pflanzennährstoffe, gibt die Berufung von Martijn van Koten mit 1. November 2013 als Executive Vice President Operations in den Vorstand bekannt. Er folgt in dieser Funktion Herbert Willerth nach, der sich ab sofort als stellvertretender Vorstandsvorsitzender auf Borealis' Aktivitäten im Nahen und Mittleren Osten sowie in Asien konzentrieren wird.

Martijn van Koten kann auf eine aussergewöhnliche und abwechslungsreiche Laufbahn zurückblicken. Vor seinem jetzigen Engagement bei Borealis war er mehr als 19 Jahre bei Shell tätig, wo er umfassende Erfahrung in den Bereichen Produktion, Technischer Service, F&E und Strategische Entwicklung sammelte. Als Mitglied des Shell Global Manufacturing Leadership Teams vertrat er zuletzt in seiner Rolle als VP Manufacturing East mit Sitz in Singapur die Interessen des Unternehmens im Nahen und Mittleren Osten sowie in Asien. Er zeichnete dort für Shells Raffinerien, Petrochemieanlagen und Produktions-Joint Ventures in der Region verantwortlich. Vor dieser Aufgabe bekleidete er die verschiedensten Funktionen und war unter anderem als Production Unit Manager, Project Manager und zwei Mal als Site General Manager an mehreren Standorten in den Niederlanden, in Deutschland, Großbritannien, Russland, Schweden und Singapur tätig. Mit diesem umfassenden Background bringt er alle erforderlichen Qualifikationen und auch die nötige Erfahrung mit, um seinen neuen Aufgaben erfolgreich nachkommen zu können.

Martijn van Koten hat einen Master (Ir) in Chemischer Technologie der Universität Delft in den Niederlanden. Er ist verheiratet und hat zwei Töchter.

„Wir heißen Martijn im Borealis-Vorstand herzlich willkommen“, bemerkt Mark Garret, Vorstandsvorsitzender von Borealis. „Mit seinem fundierten Fachwissen und seiner genauen Kenntnis der unterschiedlichen Aspekte

1 (3)

des betrieblichen Bereichs und darüber hinaus, die er im Rahmen seiner zahlreichen Rollen im oberen Management in verschiedensten kulturellen und sozioökonomischen Umgebungen gesammelt hat, wird er ohne Zweifel unser kontinuierliches Streben nach Operational Excellence sowie nach Kosten- und Qualitätsführerschaft weiter verstärken. Wir wünschen ihm für seine neue Herausforderung, diesen Kernbereich unseres Geschäfts in die Zukunft zu führen, alles Gute.“

„Gleichzeitig möchten wir Herbert Willerth für seinen herausragenden Beitrag zum Erfolg von Borealis, vor allem in unseren betrieblichen Abläufen und Tätigkeiten, danken. Wir alle freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Herbert in seiner Funktion als stellvertretender Vorstandsvorsitzender.“

ENDE

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Kerstin Meckler, Director Communications
Tel. +43 (0)1 22 400 389 (Wien, Österreich)
e-mail: kerstin.meckler@borealisgroup.com

Borealis ist ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine, Basischemikalien und Pflanzennährstoffe. Mit einem Umsatz von 7,5 Mrd. Euro im Jahr 2012, Kunden in über 120 Ländern und einem aktuellen Mitarbeiterstand von rund 6.200 weltweit, steht Borealis zu 64% im Eigentum der International Petroleum Investment Company (IPIC), Abu Dhabi, sowie zu 36% der OMV, dem führenden Energiekonzern im europäischen Wachstumsgürtel. Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich. Gemeinsam mit Borouge, einem Joint Venture mit der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC), erstellt Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt.

Unter Nutzung der einzigartigen Borstar®- und Borlink™-Technologien und mit 50 Jahren Erfahrung im Bereich Polyolefine (Polyethylen und Polypropylen) beliefern Borealis und Borouge Schlüsselindustrien im Bereich Infrastruktur, Automobile und anspruchsvolle Verpackungen. Die Borouge-Anlagenerweiterung in Abu Dhabi wird bis Mitte 2014 mit einer jährlichen Produktionskapazität von 4,5 Millionen Tonnen voll betriebsfähig sein. Damit werden Borealis und Borouge über eine Polyolefin-Produktionskapazität von insgesamt rund 8 Millionen Tonnen verfügen.

Borealis bietet eine breite Palette an Basischemikalien wie Melamin, Phenol, Aceton, Ethylen und Propylen für zahlreiche unterschiedliche Branchen. Gemeinsam mit Borouge werden die beiden Unternehmen im Jahr 2014 rund 6 Millionen Tonnen Basischemikalien produzieren.

Mit seinem umfangreichen Pflanzennährstoffe-Portfolio generiert Borealis echte Wertschöpfung für die Agrarindustrie. Das Unternehmen produziert und vermarktet rund 2,1 Millionen Tonnen Pflanzennährstoffe pro Jahr. Dieses Volumen wird bis Ende 2014 auf rund 5 Millionen Tonnen ansteigen.

Borealis und Borouge haben zum Ziel, wertvolle Leistungen für die Gesellschaft zu erbringen, indem sie echte Lösungen für echte gesellschaftliche Herausforderungen liefern. Beide Unternehmen haben sich den Prinzipien von Responsible Care® verpflichtet, einer Initiative zur Verbesserung der Sicherheitsperformance in der chemischen Industrie. Mit

2 (3)

innovativen Produkten und ihrem Water for the World™-Programm leisten sie einen Beitrag zur Lösung der weltweiten Herausforderungen im Bereich Wasser und sanitäre Versorgung.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte:

www.borealisgroup.com
www.borouge.com
www.waterfortheworld.net

Borstar ist eine eingetragene Handelsmarke der Borealis Gruppe.
Borlink und Water for the World sind Handelsmarken der Borealis Gruppe.

3 (3)